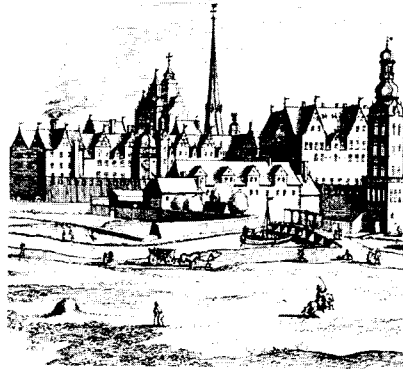


Inhalt

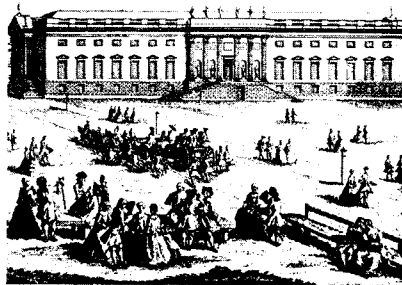


1300–1740

Mysterienspiel und Schuldrama 14

Der Hof gibt ein Fest 24

Die Komödianten kommen 36



1742–1828

Das Opernprojekt des Königs 54

Der König und seine Künstler 63

Das Ende einer Opernepoche 70

Das deutsche Bürgertum und sein Theater	72
Die deutsche Schaubühne und Preußen	77
Konrad Ernst Ackermann	81
Franz Schuch – der Hanswurst	82
Lessing in Berlin	88
»Minna von Barnhelm«	93
Heinrich Gottfried Koch	96
Carl Theophil Doebbelin	101
Shakespeare	106
Johann Friedrich Ferdinand Fleck	108
Doebbelins letztes Unternehmen	112
Das Königliche Nationaltheater und seine Generaldirektion	114
Die künstlerische Entwicklung des Nationaltheaters unter Leitung der Generaldirektion	121
Berlins deutsche Oper	127
Der neue Mann	138
Iffland und die Klassiker	149
Die Ära Brühl	158
Brühl und die Oper	169
Brühls Theaterreform	184
Berlins erste Theaterbauten	198



1822–1894

Das Theater in der Königsstadt	222
Kroll	236
Das Jahr 1848	254
Franz Wallner	270
Gewerbefreiheit – Theaterfreiheit	286
Die Nationaltheateridee und das Deutsche Theater	313



1889–1932

- Der Naturalismus und Otto Brahm 326
- Die Volksbühnenbewegung 341
- Die Reinhardt-Bühnen 353
- Ein Mann aus der Provinz 374
- Das Haus am Bülowplatz 384
- Das revolutionäre Berufstheater 399



1933–1945

- Faschistische Tendenzen im Theater der Weimarer Republik 422
- Das gleichgeschaltete Theater 431
- Totaler Krieg – totale Zerstörung 458
- Verzeichnis ausgewählter Literatur 475
- Personenregister 483
- Abbildungsnachweis 494